

So denken wir So handeln wir

Verhaltenskodex für
unsere Auftragnehmer

Energie.
Aber Gut.





Vorwort

Liebe Auftragnehmer!

Wir bei der Energie AG Oberösterreich verstehen uns als einen modernen, zuverlässigen und leistungsfähigen Anbieter für Strom, Gas, Wärme, Wasser sowie Entsorgungs-, Informations- und Kommunikations-Dienstleistungen, der eine bedeutende Aufgabe im Rahmen der öffentlichen Daseinsvorsorge zu erfüllen hat.

Wir sind uns unserer Verantwortung gegenüber Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt sowie unseren Kunden, Geschäftspartnern, Auftragnehmern, Aktionären und Mitarbeitern bewusst.

Wir haben daher in unserem „Verhaltenskodex der Energie AG Oberösterreich“ klare Grundsätze festgelegt, die den Rahmen unseres unternehmerischen Handelns bilden. Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen die gemeinsamen Werte des Respekts, der Integrität, der Nichtdiskriminierung, des Verantwortungsbewusstseins, der Verlässlichkeit, der Transparenz, des Qualitätsbewusstseins und der Nachhaltigkeit.

Um unserer Verantwortung gerecht zu werden, ist es auch geboten, darauf einzuwirken, dass die sich aus den vorangeführten Grundprinzipien ergebenden und gebotenen Verhaltensweisen soweit wie möglich durchgesetzt und verwirklicht werden.

Demgemäß erwarten wir auch von unseren Auftragnehmern, dass sie sich zu unserer Einstellung und Wertehaltung bekennen. Mit diesem Verhaltenskodex für unsere Auftragnehmer legen wir daher jene Leitprinzipien fest, die unsere Auftragnehmer im Rahmen der Ausübung ihrer Tätigkeiten einzuhalten haben.

Inhalt

I. Verantwortungsbewusstes Handeln

Menschenwürde, respektvoller und fairer Umgang

Sicheres und gesundes Arbeiten

Verantwortungsvolle Kommunikation und Datenverwendung

5

5

5

II. Zukunftsorientiertes Handeln

Umwelt und Nachhaltigkeit

Umweltgerechter und nachhaltiger Mitteleinsatz in den Vorleistungen

6

6

III. Integres Handeln

Fairer und lauterer Wettbewerb

Interessenskonflikte

Vermeidung von Korruption und Vorteilsnahme

Lobbying, Sponsoring und Spenden

Compliance-Vorkehrungen

7

7

7

7

7

IV. Konsequenzen bei Verstößen

8

V. Sprachliche Gleichbehandlung

9





I. Verantwortungsbewusstes Handeln

Menschenwürde, respektvoller und fairer Umgang

Unsere Auftragnehmer anerkennen die Geltung der Menschenrechte, handeln nach ethisch einwandfreien Grundsätzen und sprechen sich ebenso klar gegen Kinder-, Zwangs- und jede sonstige Form unfreiwilliger Arbeit aus.

Jeder Mitarbeiter des Auftragnehmers wird mit Respekt und Würde behandelt. Unsere Auftragnehmer dulden kein diskriminierendes Verhalten aus Gründen wie Herkunft, Rasse, Geschlecht, sexuelle Orientierung, Weltanschauung oder anderer Merkmale.

Sicheres und gesundes Arbeiten

Unsere Auftragnehmer verpflichten sich, bei der Durchführung der Aufträge, die in Österreich bzw. im jeweiligen Land der Durchführung geltenden arbeits- und sozialrechtlichen Vorschriften einzuhalten. So ist es für unsere Auftragnehmer selbstverständlich, insbesondere die Regelungen des ArbeitnehmerInnenschutzgesetzes, des Arbeitszeitgesetzes, der Bauarbeiterschutzverordnung, des Ausländerbeschäftigungsgesetzes und aller sonstigen geltenden arbeits- und sozialrechtlichen Vorschriften einzuhalten und sich keine Verstöße gegen das Lohn- und Sozialdumping-Bekämpfungsgesetz zu Schulden kommen zu lassen.

Genauso achten unsere Auftragnehmer das Recht auf Vereinigungsfreiheit wie auf Abschluss von Kollektivverträgen.

Wir erwarten, dass unsere Auftragnehmer ihre Mitarbeiter angemessen entlohnt und bestmögliche Vorkehrungen für sichere Arbeitsbedingungen setzten, welche den Schutz des Lebens und der Gesundheit zum Ziel haben.

Verantwortungsvolle Kommunikation und Datenverwendung

Publizitäts-, Offenlegungs- und Meldepflichten werden von unseren Auftragnehmern eingehalten, mit dem Ziel einer zeitnahen, umfassenden und richtigen Information der jeweiligen Adressaten.

Unsere Auftragnehmer bekennen sich dazu, die Vertraulichkeit der ihnen anvertrauten Daten und Informationen zu wahren. Die sich aus dem Datenschutzrecht ergebenden Verpflichtungen sind von den Auftragnehmern einzuhalten. Daten und vertrauliche Informationen werden vor unbefugtem bzw. missbräuchlichem Zugriff und Gebrauch geschützt und nur für jene Zwecke verwendet, denen sie dienen.



Umwelt und Nachhaltigkeit

Zukunftsorientierung heißt für uns, im Einklang mit der Umwelt und entsprechend dem Grundsatz der Nachhaltigkeit zu handeln.

Auch unsere Auftragnehmer richten ihre Tätigkeiten danach aus, unter größtmöglicher Schonung der Umwelt und sparsam mit den vorhandenen Ressourcen zu agieren und dabei den Einsatz umweltfreundlicher Technologien zu fördern.

Von besonderer Bedeutung ist unseren Auftragnehmern auch der korrekte Umgang mit Abfällen und gefährlichen Stoffen. Sie verpflichten sich, dass diese ordnungsgemäß gelagert, entsorgt bzw. behandelt werden.

Umweltgerechter und nachhaltiger Mitteleinsatz in den Vorleistungen

Unsere Auftragnehmer achten ihrerseits darauf, dass ihre Vertragspartner wie Lieferanten und Dienstleister zukunftsorientiert handeln und ihre Mittel umweltgerecht und nachhaltig einsetzen.

II. Zukunftsorientiertes Handeln



III. Integres Handeln

Fairer und lauterer Wettbewerb

Unsere Auftragnehmer bekennen sich zum fairen und lauterer Wettbewerb als Basis für Gerechtigkeit, Innovation und Effizienz am Markt.

Unsere Auftragnehmer beteiligen sich an keinerlei unlauteren und wettbewerbsbeschränkenden Absprachen und treffen wirksame Vorkehrungen, dass solche hintangehalten und gegebenenfalls aufgedeckt werden. Sie dulden kein wettbewerbswidriges Verhalten, auch nicht bei ihren Lieferanten bzw. Dienstleistern.

Als Teil des fairen und lauterer Wettbewerbs wird auch das geistige Eigentum dritter Personen respektiert.

Interessenskonflikte

Wir verlassen uns darauf, dass unsere Auftragnehmer ihre Entscheidungen auf der Grundlage objektiver Kriterien und sich dabei nicht von persönlichen Interessen und Beziehungen beeinflussen lassen.

Wir erwarten außerdem, dass uns unsere Auftragnehmer umgehend informieren, falls sie potentielle Interessenskonflikte erkennen sollten.

Vermeidung von Korruption und Vorteilsnahme

Korruption führt zu Entscheidungen aus rechtswidrigen Gründen, verhindert Fortschritte und Innovationen, verzerrt den Wettbewerb und schadet Unternehmen.

Unsere Auftragnehmer dulden Korruption ebenso wenig wie wir und ergreifen alle erforderlichen und angemessenen Maßnahmen zur Verhinderung von Korruption.

Lobbying, Sponsoring und Spenden

Unsere Auftragnehmer verpflichten sich, dass sie im Rahmen von Lobbying-Maßnahmen keine unangemessenen Einflussnahmen auf die Politik oder sonstige Funktionsträger vornehmen.

Bei Sponsoringaktivitäten und Spenden sorgen unsere Auftragnehmer für Transparenz.

Spenden erfolgen freiwillig, ohne Erwartung einer Gegenleistung.

Compliance-Vorkehrungen

Unsere Auftragnehmer sorgen dafür, dass sie über angemessene und taugliche Compliance-Vorkehrungen verfügen.



Die Grundsätze und Regeln

Die Grundsätze und Regeln des vorliegenden Verhaltenskodex sind Teil des Selbstverständnisses, welches wir an uns selbst wie auch an unsere Auftragnehmer anlegen. Wir legen zugrunde, dass unsere Auftragnehmer ihrerseits von ihren Lieferanten und Dienstleistern erwarten, dass diese die vorliegenden Grundsätze und Regelungen gleichermaßen einhalten. Wir behalten uns vor, die Einhaltung des Verhaltenskodex durch unsere Auftragnehmer einer Überprüfung und Evaluierung zu unterziehen.

Handlungen, die nicht im Einklang mit dem vorliegenden Verhaltenskodex stehen, können je nach Verstoß unterschiedliche Konsequenzen nach sich ziehen, bis hin zur Vertragsauflösung und zu Schadenersatzansprüchen, ganz abgesehen von sonstigen Konsequenzen beispielsweise arbeits-, straf- oder kartellrechtlicher Natur. Verstöße können außerdem zum Ausschluss aus laufenden Beschaffungsverfahren sowie zur Nichtberücksichtigung bei zukünftigen Vergaben führen.

IV. Konsequenzen bei Verstößen



Sprachliche Gleichbehandlung

Personenbezogene Bezeichnungen in dieser Richtlinie sind aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur in männlicher Form angeführt. Sie beziehen sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise.

Bei Anwendung auf bestimmte Personen ist die jeweils geschlechtsspezifische Form zu verwenden.

V. Sprachliche Gleichbehandlung

Energie AG Oberösterreich

Böhmerwaldstraße 3, 4020 Linz, Austria

Tel.: +43 800 81 8000, Fax: +43 800 81 8001

E-Mail: service@energieag.at, www.energieag.at

energieAG
Oberösterreich